



Ansprache Robert Blums
vom Balkon des Leipzi-
ger Rathauses im März
1848

richtig war es in Anbetracht dieser Zielsetzung, daß Biedermann nach dem Scheitern dieser Petition im Landtag³³⁾ im Mai 1846 an dem Leipziger Fest zu Ehren der 32 Abgeordneten, die für die weitere Aufklärung der Vorfälle gestimmt hatten, nicht teilnahm. Damit war der Initiator der Beschwerde an die Kammer, die im Herbst 1845 noch die Leipziger Opposition vereinte, wenige Monate später bei der öffentlichen Kampagne über das aufwühlendste und politisierendste innenpolitische Ereignis Sachsens in den 40er Jahren nicht mehr vertreten. Blum hingegen stellte Ende 1846 öffentlich die Frage »Was ist radical?« und resümierte, es habe sich gezeigt, »daß der Liberalismus, ..., völlig überwunden ist und daß der Radicalismus, d. h. Männer von Willen und Consequenz, an seine Stelle treten, die ... eine wahrhaftige Wendung der Dinge verlangen und daran arbeiten, sie herbeizuführen.«³⁴⁾ Die sich im Winter 1845/46 aus Anlaß und im Gefolge der Leipziger Augustereignisse herausbildende Differenzierung der Opposition in einen gemäßigten und einen entschiedenen Flügel verfestigte sich bis 1848 in Leipzig und in ganz Sachsen; Robert Blum und Karl Biedermann wurden die Kristallisationsfiguren und Repräsentanten dieser Flügel.³⁵⁾ Blum – er hatte 1847 seinen Beruf als Theatersekretär aufgegeben und war selbständiger Buchhändler geworden, um sich noch intensiver seiner politischen Arbeit widmen zu können – strebte im März 1848 von Anfang an die »gänzliche Aenderung des bisherigen Regierungssystems und demgemäß Berufung der Männer des Volksvertrauens an die Spitze der Regierung« an³⁶⁾; Biedermann dagegen wollte die Märzbewegung »in streng gesetzlichen Bahnen«³⁷⁾ halten. Demgemäß wurde Blum zum Motor der sächsischen demokratischen Parteiorganisation, der Vaterlandsvereine, für die er auch als Abgeordneter in die Frankfurter Nationalversammlung gewählt wurde, während Biedermann den Aufbau der konstitutionell-liberalen Deutschen Vereine vorantrieb. Auffälligerweise »wiederholte« die sächsische Märzbewegung Handlungskonstellationen aus dem Vormärz: Wie im September 1830 reagierten in Sachsen zuerst die